



Bern, Mai 2009

Jahresbericht TK 2008/2009

TK generell

Das Clubjahr 2008/2009 war rückblickend betrachtet abwechslungsreich, spannend und vermochte neue Akzente zu setzen. Unvergessen bleibt insbesondere der zehnte und womöglich letzte Fakelmarsch mit Zenzünen Anton. Aber auch neue Anlässe wie die Herbstwanderung, der Skitag im Dezember sowie die Schneeschuhtour bereicherten das vergangene Jahr.

Neue Ideen, neue Anlässe, neue Motivation – eine Abfolge, welche nicht nur auf das verflossene Jahr zutrifft, sondern für unseren Club und die TK zukunftsweisend ist.

Ich persönlich habe festgestellt, dass gewisse Anlässe, welche seit Jahren auf unserem Tätigkeitsprogramm stehen, kaum mehr Zuspruch geniessen. Allen voran gehört zu dieser Kategorie der Chrigeler Cup. In den letzten Jahren mussten Chrigeler Cups trotz guten Witterungs- und Schneeverhältnissen immer wieder wegen mangelnder Teilnehmerzahl abgesagt werden. Die TK hat sich deshalb dazu entschlossen, über die Bücher zu gehen und „alte Zöpfe“ abzuschneiden. Zu diesen Zöpfen gehört auch der Chrigeler Cup. Damit ist nicht gesagt, dass der Cup sterben wird.

Im kommenden Jahr wird der Cup jedoch durch eine neuartige Austragungsform ersetzt, um neuen Ideen, neuen Anlässen und neuer Motivation Platz zu machen.

Michael Bütikofer
TK-Chef

Mittwochstraining

Eine feste Bestandesgrösse unseres Clubs, welche wöchentlich stattfindet. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl lag bei 7.5 Personen bei insgesamt 47 Trainings. Dieser Schnitt dürfte selbstverständlich noch etwas höher liegen. Optimal wären 10 Personen im Schnitt. Interessanterweise sind die Wintertrainings überdurchschnittlich gut, die Sommertrainings hingegen unterdurchschnittlich besucht.

An dieser Stelle sei dem Mittwochstrainingsobmann Markus Hasler ein spezieller Dank ausgesprochen. Markus hat es geschafft, das Training mittels diverser Leiter interessant und abwechslungsreich zu gestalten. Merci Märku!

Sponsorenlauf

Auch im vergangenen Jahr liessen sich einige – leider nur wenige – Chrigeler diesen Event im Bremer nicht entgehen. Ich danke allen, welche sich für den SCC, aber auch zugunsten behinderter Menschen auf die Runden gemacht haben und sich so für einen guten Zweck

eingesetzt haben.

An dieser Stelle sei ein Ausblick auf den kommenden Sponsorenlauf vom 15. August 2009 gewagt: Madeleine Bähler hat sich dazu bereit erklärt, für diesen Anlass das Zepter zu übernehmen. Ihr schwebt namentlich vor, den Sponsorenlauf in ein Rahmenprogramm zu betten, um so mehr Chrigeler zu animieren, Sponsoren zu suchen und am Lauf teilzunehmen. Weiter Infos folgen.

Fackelmarsch

Wie bereits erwähnt, fand am 5. Dezember 2008 der wohl letzte Faklemarsch unter der Ägide von Anton Zenzünen statt.

Anton hat den Anlass während zehn Jahren mit grossem Erfolg durchgeführt. Der Faklemarsch wird uns allen in bester Erinnerung bleiben und wir hoffen, dass der Anton auch in Zukunft den Weg ins Unterland finden wird. Wer weiss, ob er dabei nicht mit einer neuen Idee aufwartet!

Noch einmal sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön nach Üsser Binn geschickt!

Altjahrsskiwoche Mürren-Schilthorn

Zum zweiten Mal fand vom 26.-30.12.2008 die Altjahrsskiwoche in der Pension Sonnenberg in Mürren-Schilthorn statt. Fabienne Rufener hat das Lager geleitet und berichtet von guten Schneeverhältnissen. Aufgrund unvorhersehbarer Wetterkapriolen konnten die Teilnehmer allerdings erst am zweiten Tag dem Skisport frönen. Auch Fabienne gehört ein besonderes Dankeschön, dass sie sich bereit erklärt hat, die Lagerleitung zu übernehmen.

Auch das nächste Lager wird aller Voraussicht nach vom 26.-30.12.2009 in der Pension Sonnenberg im Skigebiet Mürren-Schilthorn stattfinden.

Chrigeler Cup

Drei Chrigeler Cups waren angesagt, einer konnte durchgeführt werden. Eine Bilanz, wie sie sich in den letzten Jahren regelmässig abgezeichnet hatte. Für die kommende Wintersaison wird der Chrigeler Cup auf Eis gelegt. An seine Stelle tritt ein neuartiger Anlass, der hoffentlich den einten oder anderen Chrigeler wieder auf die Skier lockt.

Weitere Infos folgen.

Schneeschuwwanderung

Urs von Allmen hat diesen Winter erneut einige begeisterte Schneeschuwwanderer durch abenteuerlich schöne Winterlandschaften geführt. Die Photos, welche im Vereinsinfo erschienen sind, zeugen von gemütlichen Stunden in der weissen Pracht.

Berner-Fasnacht

Die letzte Faschnacht war geprägt von sehr guten Wetterverhältnissen, langen Stand Öffnungszeiten, vielen Gästen und einem sensationellen Gewinn für die Clubkasse!

Einmal mehr standen ChrigelerInnen während zweier Nächte im Dauereinsatz, um dem grossen Andrang Stirn zu bieten. Am Samstagabend lief unser Stand dermassen auf Hochtouren, dass die Zapfhähne beinahe überhitzten.

Für die gute und reibungslose Organisation und den grossen Einsatz möchte ich Markus Hasler als Oberfasnachtler meinen persönlichen Dank aussprechen. Seine Aufopferung erst hat es überhaupt möglich gemacht, dass wir einen schönen Zustupf in die Clubkasse erhalten haben.

Überhaupt gehört im Namen der TK allen ChrigelerInnen, welche an der der Fasnacht 2009 mitgeholfen haben, ein recht herzliches Dankeschön, für ihr nicht selbstverständliches Engagement.

Skitour

Die Skitour führte dieses Jahr durch das Gantrischgebiet. Bei sehr kalten Temperaturen und ungünstigen Schneeverhältnissen (Harst) nahmen unverfrorene ChrigelerInnen den Aufstieg zum Widdersgring in Angriff. Die Tour dauerte mehrere Stunden und war anstrengend, aber dennoch schön. Aufgrund der ausserordentlichen Schneemengen mussten die Teilnehmer schön früher als normal von den Autos auf die Felle wechseln.

Abschliessend ein grosses Dankeschön an alle Mitglieder und Gönner vom SC Christiania, die das TK-Team im letzten Jahr unterstützt haben: HERZLICHEN DANK!

TK SCC
TK-Chef

Bütikofer Michael